

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG BÖSDORF**

**- öffentlicher Teil -**

**Sitzung:** vom 08. Juli 2010  
im Gemeindebüro Kleinmeinsdorf  
von 19:30 Uhr bis 20:57 Uhr (öffentlicher Teil)  
von 20:57 Uhr bis 21:08 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

**Unterbrechung:** keine

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 13

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 12.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Joachim Schmidt  
als Vorsitzender

GV'in Corinna Böhm  
GV Michael Böhm  
GV Joachim Claß  
GV'in Sabine Gardein  
GV'in Karin Liebig  
GV'in Bianca Sievers

GV Klaus Tschirschwitz  
GV'in Heike Unterhalt  
GV Engelbert Unterhalt  
GV Dieter Westphal  
GV Hans-Hinrich Westphal

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Splettstößer, Amt Großer Plöner See  
Presse: Herr Hesse (KN), Herr Schneider (LN), weitere Zuhörer/innen: 1

---

---

Es fehlte entschuldigt: GV'in Katrin Wohler

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Bösdorf waren durch Einladung vom 28.06.2010 zu Donnerstag, 08. Juli 2010 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde dem verstorbenen Kurt Paap gedacht.

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Niederschrift vom 18. Mai 2010 - öffentlicher Teil -
2. Bekantgaben des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Wahl eines 1. stellv. Bürgermeisters
5. Verwaltungsstrukturreform; hier: Verwaltungsgemeinschaft gem. § 19 a GKZ
6. Finanzangelegenheiten
  - a) Jahresrechnung 2009
  - b) Auswertung zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Großer Plöner See für die Jahre 2005 bis 2008 für die Gemeinde Bösdorf
  - c) Nachtragshaushalt 2010
7. Bauleitplanung; hier: Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 10 Campingplatz Ruhleben
8. KIF-Sonderprogramm zur Behebung winterbedingter Straßenschäden
9. Straßenbeleuchtung Kleinmeinsdorf; hier: Auftragsvergabe
10. Erhaltungsarbeiten am Gemeindehaus - ehem. Rentnerwohnheim
11. Renovierung von Räumlichkeiten im ehem. Rentnerwohnheim
  - a) Bodenbelagsarbeiten
  - b) Malerarbeiten
  - c) Maurerarbeiten
  - d) Elektroarbeiten
12. Anfragen

**In nichtöffentlicher Sitzung:**

13. Niederschrift vom 18. Mai 2010 - nichtöffentlicher Teil -
14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
  - a) Antrag auf Knickversetzung
  - b) Sachberichterstattung
15. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Niederschrift vom 18. Mai 2010 - öffentlicher Teil -**

Die Niederschrift vom 18. Mai 2010 - öffentlicher Teil - wird gebilligt.

**TOP 2****Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister Joachim Schmidt berichtet über aktuelle Angelegenheiten aus folgenden Bereichen:

- Seniorenfahrt am 04.06.2010 an die Flensburger Förde / Dank an die Orga-Gruppe
- Installation einer neuen Antenne am Funkmast in der Malenter Straße
- Schreiben an die Straßenmeisterei Scharbeutz wegen der Fahrbahnprobleme an der Bushaltestelle in Oberkleveez
- Stammtisch der AktivRegion am 21.07.2010 auf dem Hof Rothensande
- heutige Sitzung zur Gründung der LTO; hier: Zweckverband wird ohne die Gemeinde Malente gegründet, Vertragsunterzeichnung am 16.07.2010 um 10:00 Uhr in der Tourist-Info Plön, nächste Versammlung am 14.09.2010 um 10:00 Uhr
- Schülereinweisungsfahrt am 20.08.2010
- Förderung der Kindertagespflege; hier: Beschlussfassung in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung
- neuer Schlepper vor Ort
- Jugendfahrt am 12.06.2010 mit 36 Kindern und 9 Erwachsenen

Der Bericht des Bürgermeisters wird von der Gemeindevertretung **zur Kenntnis** genommen.

**TOP 3****Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 4****Wahl eines 1. stellv. Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister Joachim Schmidt dankt der Gemeindevertreterin Corinna Böhm im Namen der Gemeinde Bösdorf für die geleistete Arbeit in ihren zwanzig Dienstjahren und kündigt ihr Ausscheiden zum 31. Juli 2010 an.

Diesen Dankesworten schließen sich die Fraktionen durch Gemeindevertreter Klaus Tschirschwitz, Gemeindevertreter Engelbert Unterhalt und Gemeindevertreter Hans-Hinrich Westphal an.

Zum 1. Stellvertreter des ehrenamtlichen Bürgermeisters wird Herr Gemeindevertreter Dieter Westphal vorgeschlagen.

**Beschluss:**

Gemeindevertreter Dieter Westphal wird ab dem 01.08.2010 zum 1. stellv. Bürgermeister der Gemeinde Bösdorf gewählt.

**dafür: 12****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

Herr Gemeindevertreter Dieter Westphal wird als 1. Stellvertreter des ehrenamtlichen Bürgermeisters in sein Amt eingeführt, er erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten und leistet den Beamteneid.

**TOP 5****Verwaltungsstrukturreform; hier: Verwaltungsgemeinschaft gem. § 19 a GKZ****Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung Bösdorf hat am 22.03.2010 mit 12 Ja-Stimmen und einer Enthaltung den einstimmigen Beschluss gefasst, zum 01.01.2011 eine amtsfreie ehrenamtliche verwaltete Gemeinde zu werden.

Als amtsfreie Gemeinde beabsichtigt die Gemeinde Bösdorf, für die Erfüllung ihrer Aufgaben die Verwaltung der Stadt Plön in Anspruch zu nehmen (Verwaltungsgemeinschaft gem. § 19 a GKZ).

Grundlage hierfür ist das Kostenangebot der Stadt Plön vom 25. Februar 2010.

2. Als Begründung für die gewünschte Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Plön soll in Ergänzung des Antrags auf Ausamtung aus dem Amt Großer Plöner See vom 06.04.2010 auf die historisch gewachsenen, guten und umfangreichen Kooperationen und Bereiche der Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Bösdorf und der Stadt Plön hingewiesen werden.

Die Stadt Plön wird gebeten, die Gemeinde Bösdorf bei der Antragsbegründung zu unterstützen.

3. Die Gemeinde Bösdorf tritt in Vertragsverhandlungen mit der Stadt Plön ein.

**dafür: 11****dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 6****Finanzangelegenheiten****a) Jahresrechnung 2009****Beschluss:**

Die Jahresrechnung 2009 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 2.841.462,27 Euro und -Ausgaben mit 2.836.625,33 Euro gemäß § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung beschlossen. Der Gesamtüberschuss beträgt somit 4.836,94 Euro.

Die in der Jahresrechnung 2009 ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit nicht durch Deckungsreserve und -ringe gedeckt, von insgesamt 28.953,41 Euro, davon im Verwaltungshaushalt 22.364,03 Euro und im Vermögenshaushalt 6.589,38 Euro, werden gemäß § 82 Gemeindeordnung nachträglich genehmigt.

**dafür: 12****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****b) Auswertung zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Großer Plöner See für die Jahre 2005 bis 2008 für die Gemeinde Bösdorf**

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Engelbert Unterhalt, erläutert die Thematik.

**Kennntnisnahme**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

Herr Bürgermeister Joachim Schmidt spricht den Kindergartenvertrag mit der Gemeinde Malente an und wird weiterhin über die Sachlage informieren.

---

**Kenntnisnahme**


---

**c) Nachtragshaushalt 2010****Beschluss:**

Der I. Nachtragshaushaltssatzung und dem I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird zugestimmt.

**dafür: 12****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Bauleitplanung; hier: Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 10 Campingplatz Ruhleben**

GV Hans-Hinrich Westphal erklärt sich für befangen.

Über die Befangenheit wird abgestimmt:

**dafür: 11****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

*GV Hans-Hinrich Westphal verlässt um 20:22 Uhr den Sitzungssaal.*

Der Ausschussvorsitzende des Bau- Wege- und Umweltausschusses, Herr Dieter Westphal, erläutert das betroffene Gebiet anhand der Karte des Bebauungsplanes und stellt den Antrag der Betreiber vor.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Bösdorf stimmt dem Befreiungsantrag der Eheleute Westphal bezüglich der Winterabstellung von Wohnwagen zu.

**dafür: 11****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

*GV Hans-Hinrich Westphal nimmt ab 20:25 Uhr wieder an der Sitzung teil.*

Herr Bürgermeister Joachim Schmidt informiert den Gemeindevertreter Hans-Hinrich Westphal über den gefassten Beschluss.

**TOP 8****KIF-Sonderprogramm zur Behebung winterbedingten Straßenschäden**

Der Ausschussvorsitzende des Bau-, Wege- und Umweltausschusses, Herr Dieter Westphal, erläutert den aktuellen Sachstand.

---

**Kenntnisnahme**


---

**Hinweis zum Protokoll:**

*In der Ortslage Sandkatzen soll ein Hinweisschild auf Straßenschäden aufgestellt werden.*

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bösdorf ermächtigt den Bürgermeister, einen Auftrag in Höhe von 65.500,00 Euro zu erteilen, wenn der Förderbescheid für das KIF-Sonderprogramm eingetroffen ist.

**dafür: 12****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Straßenbeleuchtung Kleinmeinsdorf; hier: Auftragsvergabe**Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bösdorf vergibt den Auftrag, die technische Änderung an der Straßenbeleuchtung in Kleinmeinsdorf gem. Angebot in der Höhe von 6.670,02 Euro durchführen zu lassen.

**dafür: 12****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Erhaltungsarbeiten am Gemeindehaus - ehem. Rentnerwohnheim***Hinweis zum Protokoll:*

*Eine Reparatur der Dachrinne am Eingang des Gemeindebüros soll durchgeführt werden.*

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bösdorf vergibt die Erhaltungsarbeiten / Außenarbeiten gemäß Kostenvoranschlag und Streichliste (Angebotspunkte 5 und 10 bis 11 werden nicht mit vergeben, Angebotspunkte 1 bis 4 und 6 bis 9 sollen durchgeführt werden, beim Angebotspunkt 7 sollen nur vier Außentüren vergeben werden).

**dafür: 12****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Renovierung von Räumlichkeiten im ehem. Rentnerwohnheim****a) Bodenbelagsarbeiten****b) Malerarbeiten****c) Maurerarbeiten****d) Elektroarbeiten**

Gemeindevertreter Engelbert Unterhalt beantragt die Innenarbeiten für die Räumlichkeiten des ehem. Rentnerwohnheimes nicht durchzuführen und sieht eine Vertagung dieser Thematik als notwendig.

Beschluss:

Die Thematik wird zur Klärung der weiteren Sachlage zurückgestellt.

**dafür: 10****dagegen: 0****Enthaltungen: 2**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

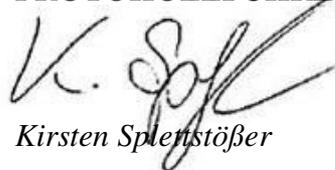
**TOP 12****Anfragen**

- Herr Bürgermeister Joachim Schmidt berichtet über folgende Bereiche:
  - Amtsausschusssitzung am 22.06.2010; hier:
    - Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes
    - Einleitung der Ausschreibung zur Wahl eines Amtsdirektors.

Der Bericht wird von der Gemeindevertretung **zur Kenntnis** genommen.

- Gemeindevertreter Engelbert Unterhalt stellt fest, dass für den Spielplatz Kleinmeinsdorf eine Lösung gefunden werden muss.  
*Bürgermeister Joachim Schmidt empfiehlt einer Weiterleitung dieser Thematik an den Bau-, Wege- und Umweltausschuss.*

**Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.**

**BÜRGERMEISTER***Joachim Schmidt***PROTOKOLLFÜHRERIN**  
*Kirsten Splenstößer***Anlagen zum Protokoll:***-keine-*